



**Aufbau kostenrechnerischer Kontrakte im Straßenbetriebsdienst**

VSVI-Seminar Straßenbetriebsdienst  
 Dr.-Ing. Volker Mattheß  
 Hessen Mobil Zentrale, Abt. Betrieb  
 Friedberg, 09.03.2016

Hessen Mobil  
 Straßen- und Verkehrsmanagement

**VSVI**  
 Hessen e.V.  
 Vereinigung  
 der Straßenbau-  
 und Verkehrsingenieure

**HESSEN**




## Kontrakte – Grundlagen

### Grundlagen der Betriebswirtschaftlichen Steuerung im Straßenbetrieb

- Leistungsheft für den Straßenbetriebsdienst auf Bundesfernstraßen (LH), Ausgabe 2004 / 2012
  - Welche Leistungen sind im Straßenbetriebsdienst zu erbringen?
  - Wie sind die Leistungen zu erbringen (teilweise)?
  - Wie häufig sind die Leistungen zu erbringen (teilweise)?
  
- Richtlinie zur Erhebung des Anlagebestands der Bundesfernstraßen (RiAnBu), Fassung Mai 2011
  - Welche Bestände (befestigte Flächen, Gras, Gehölz, Ausstattung, ...) sind zu unterhalten?
  
- Maßnahmenkatalog zur „Umsetzung der Steuerung des Straßenbetriebsdienstes in den Ländern“ (MK1), Ausgabe 2006
  - Zusammenwirken von Leistungsheft und RiAnBu
  - Erstellung einer Kalkulation „Jahresarbeitsplanung“ mit Mengen- und Ressourcenplanung
  - Aufwands- und Mengenerfassung, Kennzahlen

## Kontrakte – Jahresarbeitsplanung

### Erstellung Jahresarbeitsplanung 2014

- Grundlage Jahresarbeitsplanung 2004/2005, seitdem
  - Weiterentwicklung
    - MK1 „Umsetzung der Betriebswirtschaftl. Steuerung“ (Ende 2006)
    - Arbeitszeit-Modell (Ende 2007)
    - Pilotprojekt Privatisierung einer SM (2007 – 2010)
    - Ausstattung (z.B. Geräteträger im 1-MA-Betrieb)
    - Arbeitsweisen
  - Stärkerer Leistungsmengenbezug in SAP
  - Umstellung SAP-Innenaufträge und Anpassung in Activity
  
- Analyse je Leistungsposition und Baulasträger
  - Auswertung Activity (2007ff)
  - Expertendiskussion
  
- Festlegung und Plausibilitätsprüfung

## Kontrakte – Jahresarbeitsplanung

### Erstellung Jahresarbeitsplanung 2014

- Analyse je Leistungsposition und Baulasträger
  - Auswertung Activity (2007ff)
    - IST-Leistungsmenge  
z.B. Pos. 110100 Land: im Mittel 63.641 Stück Schäden hessenweit (2007 – 2011)
    - IST-Personal-/ Fahrzeugstunden -> Arbeitsweise - Personal-/ Fahrzeugfaktor  
z.B. Pos. 110100 Land: 4.216 MA-Tage, 174 Lkw-Tage, 2.351 UI-Fahrzeug-Tage ...
    - IST-Leistungskennwert („Geschwindigkeit“)  
z.B. Pos. 110100 Land: 0,2802 h / Stück Schaden
    - IST-Ausgaben
  - Expertendiskussion
    - Einheit Bezugsmenge BESTAND  
Zusammenfassung von LH-Positionen ► welche ist maßgebend?
    - Einheit Leistungsmenge  
Zusammenfassung von LH-Positionen ► welche ist maßgebend?
    - Leistungsmengen - Faktor  
Umrechnungsfaktor der Mengeneinheit (z.B. Stück/km)
    - fachlich erforderlicher Turnus
    - Vergabeanteil
    - Material-/Fremdleistungspreise (Grundlage: aktuelle Vergabeverfahren)

## Kontrakte – Jahresarbeitsplanung

### Erstellung Jahresarbeitsplanung 2014

#### ■ Festlegung und Plausibilitätsprüfung

- Beispiel 210100 Mähen intensiv
  - **Bezugsmenge** BESTAND: Fläche Gras intensiv
    - > Einheit Bezugsmenge BESTAND: m<sup>2</sup>
    - > fachlich erforderlicher Turnus: 2 (jede Intensivfläche wird 2x bearbeitet)
    - > Einheit Leistungsmenge: m<sup>2</sup>
    - > Leistungsmengen – Faktor: 110% (10% Mehrmenge je Jahr)
  - **PLAN-Gesamt-Auftragsmenge**
    - > PLAN-Vergabeanteil: 25 %
  - **PLAN-Eigenleistungs-Auftragsmenge [ME]**
    - > PLAN-Leistung [h/ME] 0,000a h/m<sup>2</sup>
    - > PLAN-Arbeitsweise: 1,b Personen, 0,cd UI-Fz/Mtw, 1 Geräteträger
  - **PLAN-Jahresaufwand Personen/Fahrzeuge**
    - > Material-/Miet-Einheitspreise: 0,00 €/m<sup>2</sup>
  - **PLAN-Sachmittelbedarf Material, Mieten**
  - **PLAN-Fremdleistungs-Auftragsmenge**
    - > Fremdleistungs-Einheitspreise: 0,0x €/m<sup>2</sup>
  - **PLAN-Sachmittelbedarf Fremdleistungen**

## Kontrakte – Haushalt

### Aufstellung Landeshaushalt 2015

#### ■ Grundlage: JAP 2014 – Kalkulation „von unten nach oben“

- Gesamt-Bestände
- mittlere Häufigkeiten / Mengen
- mittlere Aufwände
- Gesamt-Menge und -Ressourcenbedarf je SAP-Innenauftrag (Leistungsgruppe nach LH)

#### ■ Kalkulation Haushalt 2015

- Eckwert Gesamtbudget UI
- Vorgabe „schwacher“ Winter
- Vorgabe Leistungsschwerpunkte Grünpflege und Reinigung
- **erstmalig Mengenbezug** bei Festlegung Budget, z.B.
  - 6.960 km Landesstraßen
  - 122.000 Stück Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen
  - 122 qkm Mäharbeiten
  - 3.280 t Abfallbeseitigung
  - 614.000 Einsatz-km Winterdienst

## Kontrakte – Aufstellung

### Aufstellung der Kontrakte 2015

- Grundlage: JAP 2014
  - Bestände je Meisterei
  - mittlere Häufigkeiten / Mengen
  - mittlere Aufwände
- Rahmenvorgaben Haushalt 2015
  - Budget- und Mengenvorgaben
- Kontrakte 2015
  - Verteilung nach Vorabzug zentral gesteuerter Mittel (Personal, Salz, Sole, LSA)
  - meistereischarf in Abstimmung mit den Flächendezernaten erstellt
  - Rahmen für zugewiesene Mittel und dafür zu erbringende Leistungen
  - Zusammenhang Plan-Budget und Plan-Mengen → korrekte Mengenerfassung wichtig
  - erstmals Verbindlichkeit, aber keine Vorgabe für Handeln oder Unterlassen

## Kontrakte – Erfüllungsstände

### Erfüllungsstände – Allgemeines zum Verfahren

- Der Nachweis der Erfüllungsstände erfolgt anhand eines Kontraktüberwachungsblattes auf Basis aktueller – monatlicher – Auswertungen aus Activity und RMS
- Maßnahmen aufgrund von festgestellten Abweichungen werden in den Dezentenbesprechungen Betrieb gemeinsam mit der Abteilungsleitung festgelegt
- Neuverhandlungen der Kontrakte wurden bisher bewusst nicht vorgenommen, um eine gesicherte Datengrundlage zu erlangen
- Nachkalkulation und abschließende Analyse erfolgt im Jahr 2016 nach Abschluss des Geschäftsjahres